



09.09.2020

## HEUTE UM 17 UHR EINSCHALTEN!

In wenigen Stunden diskutiert unsere Branche erstmals die Folgen der Pandemie und die aktuellen Veränderungen im Unfallschadenmarkt. Dafür wird es auch höchste Zeit. Denn bisher gab es in diesem Jahr nahezu keine Veranstaltung, die überhaupt Entwicklungen für K+L-Betriebe, Kfz-Versicherer und Schadensteuerer thematisiert hat.

Drei relevante Themenbereiche werden beim Schadentalk eine wesentliche Rolle spielen. Neben den konkreten Auswirkungen der Corona-Krise geht es auch um die Verteilung von Reparaturaufträgen durch Schadensteuerer und die Frage, wie sich das gesteuerte Geschäft und die Zusammenarbeit mit den Kfz-Versicherern grundsätzlich weiterentwickeln.

In der Live-Sendung aus der Gläsernen Manufaktur von Volkswagen in Dresden werden wir auch über die Digitalisierung in der Schadenwelt sprechen. Online-Terminvereinbarung der HUK-Coburg, Steuerung von Aufträgen mit Gateway durch Innovation Group und das SPN-Werkstattportal – künftig werden Unfallschäden wohl viel stärker online geroutet. Der Talk diskutiert, was hier künftig auf die Werkstätten zukommt.

Also, es wird auch in diesem Jahr wieder spannend und kontrovers. Erstmals können Sie den Schadentalk als TV-Sendung im Web auf vielen Kanälen sehen. Wir übertragen im [YouTube Channel von Schadentalk](#), auf [unserer Facebook-Seite](#) und bei unserem Medienpartner »Fahrzeug und Karosserie«. [Auch hier in unserem Nachrichtenportal wird der Talk heute um 17 Uhr live gestreamt.](#) Als Teil der Sneak Preview der Automechanika Frankfurt kann der Talk auch auf der Website der Messe verfolgt werden.

Schalten Sie also heute ein, wenn der Schadentalk die Themen diskutiert, die unsere Branche bewegen. [Mehr Informationen über Themen und Talkgäste erhalten Sie auch in unserem Talkmagazin](#) – natürlich online!

Christian Simmert